

LÖSUNGEN zum Lernplan Deutsch auf der Homepage

①

Geschichten schreiben (Seite 66 - 70)

bis 20.03.2020

Ich als Fußballstar

① A So könnte deine Geschichte beginnen:

Als ich heute Morgen zur Schule ging, war irgendetwas anders als sonst. Ich bin den normalen Weg gegangen, brauchte aber ganze fünf Minuten weniger bis zum Schultor!

Auf dem Schulhof kam ein Fußball auf mich zugeflogen.

Ich stoppte den Ball elegant und spielte ihn den Freunden ohne Probleme zurück. Ich dachte: „Das gibt es doch nicht: Normalerweise treffe ich keinen Ball und auf einmal kann ich spielen wie ein Profi. Wahnsinn, das kann ja gut werden! Mal sehen, wie es weitergeht...“

② B So könnte deine Geschichte weitergehen:

Die anderen waren total überrascht, dass ich so gut spielte. „Willst du mitmachen?“, fragte mich einer meiner Freunde.

„Klar, warum nicht, kein Problem“, entgegnete ich cool.

Sofort ging es los. Ich wunderte mich immer noch, wie leicht mir alles fiel.

Als ich kurz darauf zum ersten Mal auf das Tor schoss, zappelte der Ball gleich im Netz: 1:0 für meine Mannschaft!

Meine Freunde waren total überrascht, weil ich vorher noch nie getroffen hatte.

Sie riefen erstaunt: „Was ist denn mit dir los? Hast du heimlich trainiert?“

Gleich kamen viele Kinder dazu. Sie wollten sich ansehen, wie ich mit dem Ball zauberte. Ich schoss noch drei Tore, bevor es klingelte. Stolz ging ich in die Klasse. Alle schauten mir bewundernd nach.

③ A So könnte deine Geschichte ausgehen:

Am nächsten Tag kamen meine Freunde gleich angerannt und wollten wieder mit mir kicken. Ich dachte mir: „Okay, warum nicht?“

Als ich das erste Mal angespielt wurde, merkte ich aber sofort: Das wird nichts!

Wie ein Anfänger trat ich neben den Ball, der langsam ins Aus rollte. Mit dem tollen Fußballspielen war es wieder vorbei.

Die anderen schauten mich fragend an: „Was ist denn mit dir los? Gestern hättest du den Ball mit verbundenen Augen getroffen – und jetzt?“

Ich suchte fieberhaft nach einer guten Antwort. Da kam mir die rettende Idee:

„Ach wisst ihr: Ich will ja nicht, dass ihr die Lust verliert, weil ich so gut bin.“

Bleibt ihr mal beim Fußballspielen, ich überlege mir was Neues ...“

Dann ging ich möglichst lässig an ihnen vorbei in die Klasse. Verwundert schauten sie mir nach. Ob sie mir das wohl glauben sollten ...

②

Deutschbuch S. 38 – 41

bis 27.03.2020

Schritt 2: Ins Erzählen kommen

Schultes Forellenhof liegt mitten in einem alten Waldstück, weit weg von jeder Straße. Das ist der Lieblingsplatz meiner ganzen Familie. Am letzten Samstag fuhr ich mit meinem Angelfreund Janos und meinen Eltern.....

... dorthin. Wir wollten am Forellenteich angeln.

③ Notiere, was der Leser schon erfährt.

Verwende für die Antwort das Präteritum/Vergangenheit.

Wo spielt die Geschichte?

Die Geschichte spielt an einem Forellenteich, mitten in einem alten Waldstück.

Wann spielt sie?

Die Geschichte spielt am letzten Samstag.

Welche Figuren kommen vor? Wer hat einen Namen?

Es kommen in der Geschichte Schulte, die Eltern des Erzählers und sein Freund Janos vor.

Wer erzählt?

Erzählt wird die Geschichte in der ICH-Form / Ich-Erzähler.

Schritt 2 – Schritt 5: Erzählen, was weiter passiert

⑥ - ⑩ Erzähle nun, was **nacheinander** passierte. Erzähle im Präteritum.

Lösungsbeispiel:

Rettungsaktion: Janos, 11 Jahre, fällt ins Wasser!

Schultes Forellenhof liegt mitten in einem alten Waldstück, weit weg von jeder Straße. Das ist der Lieblingsplatz meiner ganzen Familie. Am letzten Samstag fuhr ich mit meinem Angelfreund Janos und meinen Eltern dorthin. Wir wollten alle angeln.

Das Wetter war angenehm warm, die Sonne schien und alle hatten gute Laune. Janos und ich freuten uns riesig auf den Forellenteich und wollten gemeinsam einen schönen Tag verbringen. Ich stupste ihn an: „Gleich geht's los. Hoffentlich beißen viele Fische an.“ Er nickte und sagte: „Hoffentlich ist es dort nicht so voll.“ Wir holten unsere Angeln aus dem Auto und rannten zum See. Hier war tatsächlich viel los. Einige Angler hatten schon ihre Angeln ausgeworfen. Andere wanderten am Teich vorbei oder zelteten dort. Wir warfen unsere Angeln aus und warteten, dass ein Fisch anbiss. Janos murmelte gelangweilt: „Jetzt könnte doch allmählich mal einer anbeißen“. „Ja, das finde ich auch. Soll ich vielleicht mal Kaulquappen fangen gehen?“, fragte ich. Ich schnappte mir eine Dose und lief sofort los. Auf einmal hörte ich lautes Geschrei. Ich dachte: „Hilfe! Was ist das denn plötzlich?“ Ich guckte mich schnell um und sah Janos im Wasser. Er schrie wie am Spieß: „Hilfe, Hilfe!“ Schnell kam ein Mann zum Ufer gelaufen. Er hatte einen langen Ast dabei. Den hielt er Janos hin und zog ihn an Land. Janos zitterte am ganzen Leib und stammelte leise: „Ich bin einfach ausgerutscht und im tiefen Wasser gelandet. Ich hatte Angst zu ertrinken.“ Er stand klitschnass vor mir. Ich bat ihn, seine Sachen auszuziehen. Zuerst wollte er nicht. „Die Sachen können wir doch in der Sonne trocknen lassen“; beruhigte ich ihn. Ein freundlicher junger Zelter brachte uns ein großes Badetuch, in das sich Janos einwickeln konnte.

Etwas später versammelten wir uns am Grillplatz. Janos Klamotten waren inzwischen auch getrocknet. Meine Mutter hatte einen Salat vorbereitet. Wir grillten gemeinsam mit dem Retter und den Zeltern am Grillplatz. So war es doch noch ein schöner Tag geworden. Später konnte sogar Janos darüber lachen. Wir fahren trotzdem weiterhin gerne zum Fischteich.

③

Deutschbuch S. 42

bis zum 03.04.2020

Aufgabe 1: eine Geschichte zu einem Bild schreiben

Folge der Anweisung im Buch. Individuelle Lösung.

Deutschbuch S. 222: Punkt und Komma setzen, Aufgabe 1-3

Aufgabe 2: Antonia, (11 Jahre) schreibt...

Mein Lieblingsplatz ist der Vorgarten vor dem Haus, in dem wir wohnen. Ich bin täglich mit meinem Hund hier. Früher habe ich mit meiner besten Freundin immer hier gezeltet. Das war toll. Wir haben immer Proviant (Essen und Trinken) von den Eltern aus dem Küchenfenster gereicht bekommen. Leider wohnt sie nicht mehr hier. Das finde ich sehr schade.

Merkkasten abschreiben:

Einen **PUNKT** setzt man...

Aufgabe 3:

Schreibe Carinas Text mit Punkten ab. Wo kannst du auch ein Komma setzen?

Mein Lieblingsplatz ist eine kleine Wiese zwischen zwei Mehrfamilienhäusern in der Forststraße. Hier komme ich her und schalte einfach ab. Ich setze mich ins Gras, ich schaue in die Wolken und entspanne mich. Außerdem sind mir hier auch schon Wünsche in Erfüllung gegangen. Ich habe meine Augen geschlossen und ganz fest daran geglaubt.

Deutschbuch S. 225: Wörtliche Rede Aufgabe 1 und 2

Datum

Freitagabend bei Familie Beyer. Leon sitzt schon seit Stunden vor dem Fernsehapparat und zappt von einem Programm ins andere. Er merkt gar nicht, dass seine Mutter sich in den Sessel gesetzt hat und in einem Magazin blättert. „Du hängst den ganzen Tag vor der Glotze!“, schimpft sie, „willst du nicht mal was lesen?!“ Leon antwortet schelmisch: „Okay. Gib mir mal das Programmheft.“

Merksätze abschreiben!

Die **wörtliche Rede** steht in **Anführungszeichen** („...“).

Oft steht ein

2. Die Mutter schimpft: „Du hängst den ganzen Tag vor der Glotze! Willst du nicht mal was lesen?!“

„Du hängst den ganzen Tag vor der Glotze! Willst du nicht mal was lesen?!“, schimpft die Mutter.